

GEMEINDE BRIEF

gemeinsam unterwegs

Mitteilungen aus unserer Pfarrgemeinde

Ein ereignisreiches Jahr
Ein arbeitsintensives Jahr
Ein erfolgreiches Jahr

Ein frohes Weihnachtsfest



Liebe Leserinnen und liebe Leser,

haben Sie sich auch gedacht: Eben war doch noch Sommer – und plötzlich schneit es? Manchmal rauscht die Zeit einfach durch. Für mich fühlt es sich an, als hätten wir erst vor wenigen Wochen im August unsere Umzugskisten im Pfarrhaus in Kindberg ausgeladen. Es war Hochsommer – ein guter Moment, um einen neuen Weg zu beginnen. Und nun hat schon die Adventszeit begonnen. Ein paar unserer Kisten stehen immer noch unberührt in der Ecke. Aber das ist normal so. Manche Dinge brauchen einfach Zeit. Das kennen wir ja alle aus eigener Erfahrung. Ich bin sehr dankbar, dass ich seit September schon einige von Ihnen kennenlernen durfte: in Gottesdiensten, im Unterricht an den fünf Schulen, wo ich unterrichtete, in Sitzungen, im Konfi-Kurs, beim Helfen rund um die Pfarrhäuser und Kirchen, beim Fest in Mürzzuschlag oder bei meiner Amtseinführung in Kindberg. Auch wenn wir eine kleinere Gemeinde sind, ist es eine Freude zu sehen, wie sehr Ihnen unsere Gemeinschaft am Herzen liegt. Das ist für mich als neue Pfarrerin sehr wichtig für meinen Dienst und meine Arbeit hier im Mürztal. In den kommenden Monaten heißt es für uns, sich gegenseitig (besser) kennenzulernen. Es ist ein bisschen so, als käme ein neues Familienmitglied dazu: Es braucht Zeit und Geduld, die gewohnte Ordnung ändert sich, und manches, das „immer so gemacht wurde“, muss vielleicht neu gedacht werden. Ich gebe zu, das ist eine Herausforderung für uns alle. Doch wie mir einmal jemand sagte:

„Silvia, jede Herausforderung ist auch eine Chance.“ Ich möchte uns alle dazu einladen, diese Chance wahrzunehmen und zu nutzen. Lassen wir uns



als christliche Gemeinschaft nicht von den Herausforderungen unserer Zeit einschüchtern, sondern wagen wir mutig Schritte nach vorne. Ich möchte Sie deshalb alle herzlich dazu ermutigen, aktiv in unserer Pfarrgemeinde mitzuwirken. Ich freue mich auf Ihre Ideen, Ihre Ratschläge, Ihre Vorstellungen, Ihre wertvolle Zeit und Ihr Engagement. Bitte nehmen Sie gerne Kontakt mit mir auf. Damit wir als Evangelische im Mürztal authentisch und lebendig bleiben. Damit unsere Kinder und Enkelkinder Lust und Neugier haben, vom christlichen Glauben, von evangelischen Traditionen und von Gott zu erfahren. Damit das, was uns trotz aller Verschiedenheiten miteinander verbindet, gestärkt wird: die Hoffnung, dass das Leben hier und jetzt viel Gutes mit sich bringt und dass es sich lohnt, evangelischen Glauben zu pflegen und zu leben. Auf alle Begegnungen mit Ihnen – jetzt in der Adventszeit, während der Weihnachtszeit und im neuen Jahr 2026 – freue ich mich schon sehr.

Ich wünsche uns allen eine besinnliche Adventszeit, gesegnete Weihnachten und ein hoffnungsvolles neues Jahr.

Bleiben Sie behütet.

Ihre Pfarrerin, Silvia Kamanova



*Liebe Gemeindemitglieder, Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
der evangelischen Pfarrgemeinde Mürrzuschlag-Kindberg*

*Liebe Freunde und Mitarbeiterinnen aus den Schwestergemeinden
und anderen christlichen Kirchen, Liebe Angehörige anderer
Religionsgemeinschaften. Sehr geehrte Vertreterinnen und Vertreter
des öffentlichen Lebens*



Die evangelische Pfarrgemeinde Mürrzuschlag-Kindberg hat im abgelaufenen Jahr erfreuliche und zukunftsweisende Veränderungen erfahren, erlebt, bewältigt und gefeiert. Allen Gemeindemitgliedern, die dabei geholfen haben, allen Freunden und Gästen bei den Feierlichkeiten, allen Unterstützerinnen und Sponsoren sei an dieser Stelle vom Presbyterium und unserer neuen Pfarrerin ganz herzlich für dieses arbeitsintensive Jahr gedankt. Wir wünschen einen ruhigen und entschleunigten Jahresausklang und für jeden und jede von Ihnen genug Muße und Inspiration, um über die Bedeutung der Geburtstagsfeier unseres Heilandes für das eigene Leben nachzudenken.

*Frohe Weihnachten und ein gesundes und erfülltes neues Jahr wünschen
Silvia Kamanova, Astrid Holzhofer Tunner, Daniela Kaiser, Ulrike
Wedam, Veronika Zangerl und Uwe Pachmajer*



NEWSLETTER 4 NEWSLETTER 4 NEWSLETTER

Im September haben wir das 125 jährige Bestehen der evangelischen Heilandskirche in Mürrzuschlag und der evangelischen Pfarrgemeinde Mürrzuschlag gefeiert.

Zu diesem Anlass hat DDr. Dieter Röschel, unser Ehrenkurator, eine Festschrift verfasst, die die Entstehungsgeschichte der Kirche und Pfarrgemeinde beschreibt. Diese wurde gegen eine Spende an die Besucher des Festgottesdienstes verteilt. Einige Exemplare sind noch verfügbar, wer Interesse daran hat, wendet sich bitte an das Sekretariat.

Der Besuch wie auch die Rückmeldungen haben gezeigt, dass die Gemeinde lebendig ist und die Kraft hat, solche Ereignisse gebührend vorzubereiten und durchzuführen. Das Kinderprogramm unter der Leitung von Martina Dornhofer war besonders gelungen und die Teilnehmer*innen zeigten sich begeistert. Der Frauenkreis Mürrzuschlag mit Ingrid Skacel hat zusammen mit den Eisschützen die Organisation der Getränke und des Essens bestens gelöst, die Kabarett-einlagen waren zum Lachen, die Vorträge zur Geschichte der Entstehung der Kirche von DDr. Dieter Röschel enthüllten spannende und interessante Details.

Am ersten September hat Mag. Silvia Kamanova, Phd, ihr Amt als Pfarrerin angetreten. Das Fest der Amtseinführung haben wir am Nationalfeiertag in Kindberg mit Gästen aus dem öffentlichen

Leben, Superintendenten Mag. Rehner und Pfarrer*innen aus der ganzen Steiermark gefeiert. Die Agape im Gemeindesaal von Kindberg, organisiert von Frauen aus der Gemeinde, war ein stimmungsvoller und gemütlicher Ausklang dieses Festes.

Unsere Pfarrerin wohnt mit ihrer Familie im Pfarrhaus in Kindberg. Vor dem Einzug musste Einiges saniert und renoviert werden. Die Organisation haben Renate und Franz Drexler übernommen und monatelang ihre Zeit und Arbeitskraft der evangelischen Pfarrgemeinde zur Verfügung gestellt. Das Presbyterium möchte dem Ehepaar im Namen der Pfarrgemeinde auf diesem Wege ihren herzlichen Dank und die Wertschätzung für das gelungene Projekt aussprechen.

Zur 125-Jahr Feier der Heilandskirche wurde eine Neugestaltung der Außenanlagen vorgenommen. Die Pflasterung des Kirchenvorplatzes, die Neugestaltung von Zugangswegen zu Sakristei und Kirche sowie einige notwendige Reparaturen an den Blechdächern bzw. Regenrinnen haben viel Geld und Zeit gekostet. Baumeisterin Astrid Holzhofer-Tunner und Ing. Leopold Skacel planten und begleiteten die Arbeiten mit dem Bauausschuss.

Das sehr großzügige Sponsoring der Viktor Kaplan Akademie unter DI Stefan Pachmajer hat die Umsetzung technisch und finanziell ermöglicht.



Im Rahmen der 125-Jahr Feier wurde auch die Innengestaltung der Kirche neu überdacht. Im Seitenschiff wurden Kirchenbänke entfernt, sodass Platz für Ausstellungen etc. entstand. Fluchtwege sind nun den Brandschutzvorschriften entsprechend eingerichtet, auch ein Lesepult und Altartisch aus Acryl wurden angeschafft.

Liebe Gemeindemitglieder, es lohnt sich also, die Kirche wieder einmal zu besuchen, am besten zu einem Gottesdienst.

Am 28. November findet ein Gospelkonzert in der Heilandskirche statt, der

Eintritt ist frei, Spenden sind dankend erbeten. Die Musiker sind hochklassig, der Abend wird ein Erlebnis!

Am 12. Dezember freuen wir uns, dass Prof. Ernst Wedam (Hauptverantwortlicher für Musik in unserer Pfarrgemeinde) mit dem Chor aus St. Marein und einer Musikgruppe wieder ein Weihnachtskonzert in unserer Heilandskirche gestaltet.

Auch hier bitten wir um freiwillige Spenden bei freiem Eintritt. Für das nächste Jahr planen wir wieder schöne Veranstaltungen in unseren Kirchen und Gemeindesälen.

Uwe Pachmayer, Kurator



AMTSEINFÜHRUNG

von Frau Pfarrerin Mgra. Silvia Kamanova, PhD durch Superintendent Mag. Wolfgang Rehner In der Auferstehungskirche Kindberg

Die evangelischen Christen des Mürztales feierten am 26. Oktober 2025 ein besonderes Ereignis: Die neue Pfarrerin Silvia Kamanova wurde von SI Wolfgang Rehner und Pfarrerrinnen und Pfarrern aus der Steiermark in das Amt als Pfarrerin der evangelischen Pfarrgemeinde Mürzzuschlag-Kindberg eingeführt.

Ehrengäste aus der Politik und von der katholischen Kirche wohnten diesem Festakt bei, Gottesdienstbesucher waren zahlreich erschienen.

Ihr Studium absolvierte Frau Pfr. Kamanova in Tschechien, Forschungsaufenthalte führten sie nach Südafrika und in die Schweiz. Die letzten sechs Jahre arbeitete sie als Pfarrerin des evangelischen Gemeindeverbandes Feldbach-Gleisdorf.

Die Agape im Anschluss an den Festgottesdienst nutzen im Evangelischen Gemeindezentrum Kindberg viele Menschen dazu, mit der neuen Frau Pfarrerin ins Gespräch zu kommen.

Rudolf Schlaipfer





EIN NEUER HIMMEL, EINE NEUE ERDE

Gedanken und Informatives zum Ewigkeitssonntag. (Unter Verwendung eines Artikels in der Gemeindezeitung der Region Weissensee in Kärnten). Ein neuer Himmel und eine neue Erde, Gott, der mitten unter den Menschen wohnt - in den schönsten Bildern beschreibt die Bibel (Offenbarung des Johannes 21) das Ende der Zeit.

Eine Utopie, liebe Schwestern und Brüder?

„Die Gott lieben, werden sein wie die Sonne, die aufgeht in ihrer Pracht.“
(Richter 5,31b)

Nein, denn der Glaube daran hat schon heute eine verändernde Kraft!

Gott hat in jedem von uns seinen Platz und wenn wir uns darauf einlassen, spüren wir seine Nähe und spüren auch die Nähe von Menschen, die uns vorausgegangen sind. Der Ewigkeitssonntag, auch bekannt als Totensonntag, ist ein evangelischer Gedenktag für die Verstorbenen und markiert das Ende des Kirchenjahres. Er wird am letzten

Sonntag vor dem ersten Advent gefeiert, das ist im Jahr 2025 der 23. November. Als Zeichen gegen das Leid und den Tod gedenken viele Gemeinden am Ewigkeitssonntag ihrer Verstorbenen des letzten Jahres und laden dazu die Angehörigen ein. Der Ewigkeitssonntag hat eine doppelte Bedeutung: Einerseits ist es ein Tag der Trauer und des Gedenkens an die Verstorbenen, andererseits wird die Hoffnung auf die Ewigkeit und das Wiedersehen im Himmel thematisiert. In den Gottesdiensten - meist von Musik begleitet - werden oft die Namen der im vergangenen Jahr Verstorbenen verlesen, für jedes verloschene Lebenslicht wird ein Licht der Auferstehung entzündet und Predigten über Tod, Trauer und die Hoffnung auf ein Leben nach dem Tod gehalten. Manche Gemeinden halten Andacht auf dem Friedhof und hören dort die Botschaft von der Auferstehung. In unserer Gemeinde findet jedes Jahr an Allerheiligen, am Lahnsattel, dem einzigen evangelischen Friedhof in unserem Gemeindegebiet, eine Andacht statt. Gleichzeitig wurde heuer in Kindberg eine ökumenische Friedhofssegnung durchgeführt.



Ewigkeitssonntag am 23. 11. 2025 am Lahnsattel



Der Ewigkeitssonntag hat seinen Ursprung in der Reformationszeit und ist eine evangelische Alternative zum katholischen Allerseelentag. Er wurde von König Friedrich Wilhelm III. von Preußen im Jahr 1816 als Gedenktag für die Gefallenen der Befreiungskriege und als allgemeiner Gedenktag für Verstorbene eingeführt. Heute ist der Ewigkeitssonntag ein wichtiger Bestandteil des evangelischen Kirchenjahres und dient dazu, sich mit der Endlichkeit des Lebens auseinanderzusetzen und gleichzeitig die Hoffnung auf das ewige Leben nicht zu verlieren. „Gott wird abwischen

alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein.“ (Offenbarung 21,4)

Diese gewaltige Vision aus dem letzten Buch der Bibel prägt den letzten Sonntag des Kirchenjahres.

Der Blick geht hinaus über die Zeit hin zu Gottes Ewigkeit.

Also freuen wir uns darauf!
Euer Franz Knoll

NEUE RELIGIONSLEHRERIN

Neben Daniela Streissnig und Pfarrerin Silvia Kamanova unterrichtet seit September '25 Lisa Klapetz in unserem Gemeindebezirk. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ihr und heißen sie herzlich willkommen!

Mein Name ist Lisa-Celina Klapetz. Ich komme aus Wien, bin 23 Jahre alt und habe im Juni meinen Bachelor für das Volksschullehramt mit dem Schwerpunkt Evangelische Religion abgeschlossen.

Ich freue mich sehr auf die gemeinsame Zeit in diesem Schuljahr sowie auf die Zusammenarbeit mit den Schülerinnen und Schülern der Volksschule Mürzzuschlag und mit der Gemeinde.





EVANGELISCHER FRAUENTAG IN PEGGAU

Samstag, 8. November 2025:

Frauen aus Kindberg und aus der ganzen Steiermark machen sich auf nach Peggau! Warum? Der steirische evangelische Frauentag findet statt!

Nach einem herzlichen Willkommen durch die Frauen aus der evangelischen Pfarrgemeinde Peggau mit Kaffee und Kuchen und einer Morgenandacht heißt das Motto des Vormittages: „Du meine Seele singe...“

Über vierzig Frauen singen unter der professionellen Anleitung von Brigitte Hany, Geschäftsführerin der evang. Frauenarbeit in Kärnten Lieder von Paul Gerhardt und Jochen Klepper; dazwischen erzählt uns Frau Hany die interessanten und teilweise sehr berührenden, auch tragischen Lebensgeschichten dieser beiden Kirchenliederdichter aus dem 17. bzw. 20. Jhdt.



Brigitte Hany bei ihrem Vortrag

Nach einem stärkenden Mittagsmahl das nächste Highlight dieses Tages: Dank der modernen Technik dürfen wir vor einer großen Leinwand die Amtseinführung unserer neuen evangelischen Bischöfin Cornelia Richter mitfeiern, die in Wien vor ca. tausend GottesdienstteilnehmerInnen im Museumsquartier stattfindet! Wir stoßen auf sie an und wünschen ihr Gottes Segen, Mut und Weisheit für ihr neues Amt!

Herzlichen Dank an die fleißigen Frauen in Peggau, die uns an diesem Tag so umsichtig betreut haben! Wir freuen uns auf ein Wiedersehen am 11. April in Leoben beim nächsten steiermarkweiten Treffen der evangelischen Frauenarbeit! V.Z.



Mechthild Fuchs,
Vorsitzende der
Evang. Frauen-
arbeit in der
Stmk.



Wir stoßen an auf unsere neue Bischöfin!



GOTTESDIENSTE ADVENT 2025 BIS MÄRZ 2026

**Herzliche Einladung zu allen Gottesdiensten –
ganz besonders zu den „thematischen Gottesdiensten“ im Jahr 2025**

AM = Abendmahl

KK = Kirchenkaffee

PR = Predigtreihe, mit Möglichkeit zum Predignachgespräch

Datum	Ort	Zeit	Gottesdienst	Anmerkung
Sonntag 7.12.	Evang. Gemeinde-saal Kindberg	9.30	2.Advent Adventliches Singen mit Keksen/ gemeinsam mit Kapfenberg	Kirchen-kaffee mit Keksen
Montag, 8. 12.	Altes Schulhaus Lahnsattel	14.00	Mariä Empfängnis Adventfeier	
Sonntag, 14. 12.	Heilandskirche Mürzzuschlag	9.30	3.Advent Gottesdienst	
Sonntag, 21. 12.	Christuskirche Kapfenberg	10.00	4.Advent Gottesdienst gemeinsam mit Kapfenberg	Kirchen-kaffee
Mittwoch, 24. 12.	Musikschule Krieglach	15.00	Heiliger Abend Weihnachtsgottesdienst	
Mittwoch, 24. 12.	Heilandskirche Mürzzuschlag	15.00	Heiliger Abend Weihnachtsgottes-dienst für Groß und Klein	
Mittwoch, 24. 12.	Auferstehungskirche Kindberg	17.30	Heiliger Abend Christvesper	Friedens-licht holen
Donnerstag, 25. 12.	Altes Schulhaus Lahnsattel	10.00	1. Christtag Weihnachtsgottesdienst	Abendmahl
Sonntag, 4. 1. 2026	Evang. Gemeinde-saal Mürzzuschlag	9.30	Gottesdienst zum Jahresbeginn	Abendmahl Kirchenk.
Sonntag, 11. 1.	Evang. Gemeinde-saal Kindberg	9.30	Gottesdienst zum Jahresbeginn	Abendmahl Kirchenk.
Sonntag, 18. 1.	Evang. Gemeinde-saal Mürzzuschlag	9.30	Gottesdienst	
Dienstag, 20. 1.	R.-k. Kirche Kindberg	18.30	Ökum. Gebetswoche für die Ein-heit der ChristInnen - Andacht	
Donnerstag, 22. 1.	Evang. Gemeinde-saal Kindberg	18.30	Ökum. Gebetswoche für die Ein-heit der ChristInnen - Andacht	
Samstag, 24. 1.	Heilandskirche Mürzzuschlag	18.00	Ökum. Gebetswoche für die Ein-heit der ChristInnen - Andacht	
Sonntag, 25. 1.	Evang. Gemeinde-saal Kindberg	9.30	KonfirmandInnen – Vorstellungs-gottesdienst	Abendmahl Kirchenk.



Datum	Ort	Zeit	Gottesdienst	Anmerkung
Sonntag, 1. 2.	Evang. Gemeinde- saal Müzzzuschlag	9.30	Gottesdienst	Abendmahl
Sonntag, 8. 2.	Evang. Gemeinde- saal Kindberg	9.30	Gottesdienst	Abendmahl Kirchenk.
Samstag, 14. 2.	Evang. Gemeinde- saal Kindberg	18.30	Ökumenischer Gottesdienst für Liebende	
Sonntag, 15. 2.	Evang. Gemeinde- saal Müzzzuschlag	9.30	Faschingsgottesdienst mit Schriftstellerin Maria Schneider	Kirchenk.
Sonntag, 22. 2.	Evang. Gemeinde- saal Kindberg	9.30	Passionszeit - - Invokavit Gottesdienst	
Sonntag, 1. 3.	Evang. Gemeinde- saal Müzzzuschlag	9.30	Passionszeit - Reminiszenz Gottesdienst	Abendmahl
Freitag, 6. 3.	Pfarrsaal der R.-k. Pfarre Kindberg	19.00	Weltgebetstag: Frauen laden ein - Ökum. Feier	
Freitag, 6. 3.	Evang. Gemeinde- saal Müzzzuschlag	18.00	Weltgebetstag: Frauen laden ein - Ökum. Feier	
Sonntag, 8. 3.	Evang. Gemeinde- saal Kindberg	9.30	Passionszeit - Okuli Gottesdienst	Abendmahl Kirchenk.
Sonntag, 15. 3.	Evang. Gemeinde- saal Müzzzuschlag	9.30	Passionszeit - Lätare Gottesdienst	
Ascher- mittwoch, 18. 3.	Hauptplatz, Fußgän- gerInnenzone Kindberg	9.00 - 11.00	Ökum. Aktion "Aschenkreuz TO GO"	
Sonntag, 22. 3.	Evang. Gemeinde- saal Kindberg	9.30	Passionszeit - Judika Gottesdienst	
Sonntag, 29. 3.	Heilandskirche Müzzzuschlag	9.30	Passionszeit - Palmsonntag Gottesdienst für Groß und Klein	Abendmahl Kirchenk



**Der nächste Gemeindebrief erscheint im März 2026,
Autoren bitte melden unter 0664 / 2424 771**



Einfach Advent
Komm und sing mit!
Wir singen Advent- und Weihnachtslieder mit Gitarrenbegleitung
Anschließend: Kaffee, Tee und Kekse

Evangelisches Pfarrhaus
Wiener Str. 27
Kindberg

7.
Dezember
ab 9:30 Uhr



LIEDER UND GEDANKEN ZUM ADVENT

Gesangsverein St. Marein 1925
Mürztaler Stubenmusi
Dagmar Erber & Gertrude Preinsperger
Ernst Wedam

Freitag, 12. 12. 2025
19:00 Uhr
Ev. Heilandskirche Mürzzuschlag

Samstag, 13. 12. 2025
18:00 Uhr
Pfarrkirche St. Marein

Eintritt: Freiwillige Spende
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



GOSPEL KONZERT
am **28.11.25**
Beginn: 19.00 Uhr in der evangelischen Heilandskirche Mürzzuschlag

Die Zwischertanten singen
Ingrid Bahr-Meimer
Julia Walchhütter
Susl Walchhütter
Tamara Wintschnig

Wolfgang Wippel (o)
begleitet mit seiner Band
Manuel Schuster (g)
Lukas Raumberger (b)
Klaus Fürstner (dr)

HEILANDSKIRCHE MÜRZZUSCHLAG



Liebe Gemeindemitglieder, Liebe Kirchenbeitrags-Zahlerinnen und Zahler.

Wir bedanken uns bei Ihnen für Ihre Disziplin und Ihre hohe Zahlungsmoral.

Die ist umso bemerkenswerter, als vielen Menschen die überdurchschnittlich hohe Teuerung im täglichen Einkauf und bei den monatlichen Ausgaben für Energie und Wohnen zunehmend Probleme bereiten.

Die Pfarrgemeinde unterliegt strengen Vorgaben bei der Berechnung und Vorschreibung des Kirchenbeitrags, denn die österreichische evangelische Kirche, der der Großteil der Beiträge zufließen, ist so wie Sie im privaten Bereich natürlich auch der allgemeinen Teuerung unterworfen.

Dazu kommen abnehmende Mitgliederzahlen, die die gleichbleibenden Lasten auf weniger Schultern laden.

Aber wenn für Sie einmal die Last des Kirchenbeitrages zu schwer werden sollte, wenden Sie sich bitte an die Gemeinde, an die Schatzmeisterin, den

Kurator oder das Sekretariat. Wir haben für solche Ausnahmen immer die Möglichkeit, in einem Gespräch Lösungen zu suchen und zu finden.

Unsere Gemeinde hat in diesem Jahr hohe Ausgaben für Renovierungen und Umbauten zu tragen. Das war und ist nur möglich, weil einzelne Gemeindemitglieder sehr großzügige Zuwendungen in Geld und Naturalien gespendet haben. Andererseits hat die Pfarrgemeinde diejenigen, die ihren Kirchenbeitrag noch nicht entrichtet haben, Mahnungen geschickt. Das ist aus rechtlichen Gründen notwendig und uns auch vorgeschrieben. Wir bitten Sie diesfalls um Verständnis und um Ihren solidarischen Beitrag.

Nur gemeinsam können wir die evangelische Pfarrgemeinde Mürrzzuschlag-Kindberg erhalten und lebendig in die Zukunft führen.

*Ihr Dr. Uwe Pachmajer
Kurator*

	Ihre seelische Gesundheit ist mir ein großes Anliegen.	Dr. Maximilian Jordis-Lohausen Stadtplatz 9 8680 Mürrzzuschlag +43/3852/30 33 90 www.psychiater-jordis.at
---	--	---

KONFIKURS 2025/26

Den Konfikurs haben wir im September mit elf Jugendlichen begonnen. Nach einem Kennenlern-Treffen folgte ein gemeinsames Wochenende im Naturfreundehaus St. Michael im Wald a. Schoberpass. Es war ein buntes, fröhliches und kreatives Miteinander mit Konfis aus den Pfarrgemeinden Feldbach und Gleisdorf. Im November verbrachten unsere Konfis einen Vormittag in Bruck a. d. Mur und lernten dort andere Gruppen aus Leoben, Trofaiach, Wald am Schoberpass und Bruck kennen.

Wir wünschen unseren Jugendlichen einen spannenden weiteren Kurs und viel Freude beim nächsten Treffen.

SAVE THE DATE:

Am 25. Jänner laden wir alle herzlich ein, unsere Konfis kennenzulernen. Wir starten mit dem Gottesdienst um 9:30 Uhr im evang. Gemeindesaal in Kindberg; danach bereiten die Konfis für alle Besucher*innen einen Kirchenkaffee vor.





125 JAHRE HEILANDSKIRCHE MÜRZZUSCHLAG



Am 28. September haben wir das 125 Jährige Bestehen der evangelischen Pfarrgemeinde und der Heilandskirche Müzzuschlag gefeiert.

Evangelische, die diese Zeit teils als Geheimprotestanten überdauert haben, teils aus Deutschland im Zuge der Industrialisierung ins Müzztal gekommen

Die Pfarrgemeinde wurde 300 Jahre nach der Liquidierung durch die Gegenreformation im Juni 1900 wieder gegründet.



sind und teils neu zur reformierten Kirche im Rahmen der „Los von Rom“ Bewegung gekommen sind, waren die Gründerväter.



Über Gründermütter ist wenig bekannt, aber es muss sie natürlich ebenso gegeben haben.

Die Pfarrgemeinde hat dieses Fest lange vorbereitet und alle haben mitgeholfen. Auch die Außenanlagen um die Kirche wurden neu gestaltet.

Die Gäste, Freunde und Gemeindemitglieder haben einen würdevollen Gottesdienst erlebt, musikalisch festlich gestaltet vom Chor „krieglach vocal“ unter

der Leitung von Stefan Rapp und das anschließende Programm mit Tombola, Vorträgen, Kabarett und einem feinen kulinarischen Angebot genossen. Sehr besonders war das Kinderprogramm, von der Hupfburg bis zur Schminkboutique war alles da, was die Kinder begeistert hat. Die Bilder sind ein kleiner Ausschnitt aus dem, was wir in unserem Archiv gesammelt haben.

Danke an alle Besucher, Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen. *Schön war es!*



Taufe, von Jonas Blumauer, am 4.10.2025 in Kindberg. Eltern Christina Blumauer und Thomas Schirnhöfer. Taufspruch „Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.“ Psalm 91,11.

ERNTEDANK

12. Oktober 2025



„ES KOMMT EINE FROHE ZEIT“

Lieder und Gedanken zu Advent und Weihnachten

Zum zweiten Mal laden wir herzlichst ein zu einem Konzert mit Lesung in der evangelischen Heilandskirche am 12. Dezember um 19. Uhr und am 13. Dezember um 18.00 Uhr in der katholischen Pfarrkirche St. Marein im Mürtztal.

Nach den ersten überaus gelungenen Veranstaltungen im letzten Jahr erklingen auch diesmal berührende Werke alter Meister, Volkstümliches und

Modernes zu den Themen Advent und Weihnachten. Ergänzend zur besinnlichen, aber auch fröhlichen Musik vervollständigen wunderbare Texte dieses Thema. Unter der künstlerischen Leitung von Ernst Wedam musizieren der Gesangsverein St. Marein im Mürtztal, die Mürtztaler Stubenmusi. Dagmar Erber und Gertrude Preinsperger zeichnen für die literarischen Texte.

Wir freuen uns auf ihr Kommen.



KIRCHEN- KIDS

Stunden und Gottesdienste für Groß und Klein

Einmal im Monat findet im Gemeindesaal Mürtzschlag unter der Leitung von Martina Dornhofer eine Kinderstunde statt, zuletzt am 7.11. Es wurde eine Kerze verziert, eine Geschichte gehört, unsere Kirche erforscht und eine Jause genossen, die Kinder fanden es lustig! Bald ist es wieder soweit: Am 19.12. gibt es die „Weihnachtsstunde“, mit vielen Überraschungen!

Auch die „Gottesdienste für Groß und Klein“ mit anschließendem Kirchenkaffee

erfreuen sich besonders bei Familien immer größerer Beliebtheit, zuletzt zum Erntedankfest und am 1. Adventssonntag. Es gibt Musik mit Bewegung und kleinen Instrumenten für die Kinder, Geschichten mit einfachen Rollenspielen oder Figuren und Aktionen und Gedanken, die zum Nachdenken und Freuen anregen. Der nächste „Gottesdienst für Groß und Klein“ findet am Heiligen Abend, 24.12.. um 15.00 Uhr in der Heilandskirche statt.

Wir freuen uns, wenn Ihr auch kommt!



LIEBE LESERINNEN UND LESER

dieses Gemeindebriefes

Welches Titelbild für die Weihnachtsausgabe? Diese Frage mussten wir in der Vorbereitung beantworten. Die Mitarbeiter sind im wesentlichen Mitglieder des Presbyteriums, die den Gemeindebrief gestalten, schreiben, formatieren, korrigieren und die Bilder aussuchen.

Die Frage, ob Kerzen, Schnee und Tannenzweige oder etwas radikal Unsentimentales, Unweihnachtliches, aufs Titelbild kommen, hat uns beschäftigt und zu grundsätzlichen Gedanken angeregt.

Ob in einem Autohaus oder in einer Fleischerei, im Modengeschäft oder in der Gärtnerei, Kerzen, Schnee und Tannenzweige und Gold und Glitzer sind die angesagten Dekorationsartikel. Die Sätze der Werbestrategen klingen wie Weihnachtspredigten, die Hoffnung auf den Erlöser der Welt, dessen Geburtstag wir feiern, wird ersetzt durch die Erwartung eines Festes mit teuren Geschenken und viel zu viel Essen und Trinken.

Das Geburtstagsfest unseres Heilands wird auf vielfältige Weise gefeiert, je nach Weltgegend und lokaler Tradition. Nach biblischer Überlieferung waren

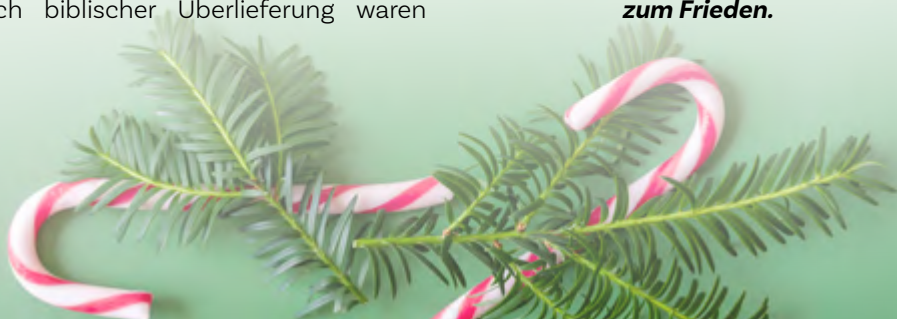
es arme Hirten, die ihn zuerst besucht haben. Armut und Ausschluss aus der Gesellschaft sind heute noch auf der ganzen Welt das Schicksal von Millionen Menschen. Die brauchen heute wie damals keinen Heiland der Kontobücher, sondern einen der mitmenschlichen und Göttlichen Liebe.

In den Kirchen könnten wir der Kommerzialisierung unserer Tradition etwas entgegensetzen, wenn wir immer auch an die wirkliche Botschaft der Geburt in Armut erinnern- dieses Kind konnte durch Gold, Myrrhe und Weihrauch nicht korrumpiert werden.

Und deswegen haben wir dieses Titelbild gewählt, das unsentimental zeigt, wie es um unsere Gesellschaft, unsere Gemeinschaft bestellt ist:

Alle rennen durcheinander, ohne erkennbare gemeinsame Richtung, ohne Ziel? Die Spuren die wir hinterlassen, zum Beispiel in unserer Umwelt, sind deutlich sichtbar und zerstörerisch.

*Wir brauchen eine Hand, die uns zum
gemeinsamen Ziel der allermeisten
Menschen leitet-
zum Frieden.*



Sekretariat der evangelischen Pfarrgemeinde Mürzzuschlag-Kindberg

Sekretariat:

Roseggerstraße 9, 8680 Mürzzuschlag

Telefon: 0670/ 6045835

E-Mail: pg.muerzzuschlag-kindberg@evang.at

Öffnungszeiten des Sekretariates:

Mürzzuschlag, Roseggergasse 9, Dienstag 7.30 bis 11.30 Uhr

Kindberg, Wienerstrasse 27

Montag, 7.30 bis 11.30 Uhr, Mittwoch 7.30 bis 11.30 Uhr, Donnerstag 7.30 bis 11.30 Uhr

Unsere Pfarrerin Pfarrerin Mag. Silvia Kamanova, PhD

Tel.: +43 699 18878667

E-Mail: silvia.kamanova@evang.at

Kurator Dr. Uwe Pachmajer

Tel.: 0664 / 2424771

E-Mail: dr.pachmajer@aon.at

**Bitte um Übermittlung Ihrer E-Mail Adressen,
damit wird die Kommunikation einfacher und billiger!
<http://www.evang.muerzzuschlag-kindberg.at/>**

**Spenden für die Heilandskirche in Mürzzuschlag
und für die Auferstehungskirche in Kindberg bitte auf das Konto:**

AT40 2082 8004 0004 2289

Impressum: Für den Inhalt verantwortlich: Kurator Dr. Uwe Pachmajer
Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion: Evangelische Pfarrgemeinde A. und H.B. Mürzzuschlag-Kindberg
Roseggergasse 9, 8680 Mürzzuschlag

Verlagspostamt: 8680 Mürzzuschlag
Gesamtherstellung: Druckhaus Kurz GmbH, 8680 Mürzzuschlag, Tel.: 03852 / 30380; office@kurz-druck.at

**Österreichische Post AG
PZ 242044501 P**

Evangelische Pfarrgemeinde A. und H.B. Mürzzuschlag-Kindberg
Roseggergasse 9, 8680 Mürzzuschlag